

# Talente-Camp 2000

Sommerakademie für begabte und  
besonders interessierte SchülerInnen an  
AHS und BMHS in Kärnten  
Universität Klagenfurt  
Landesschulrat für Kärnten  
Pädagogisches Institut des Bundes in Kärnten  
Universität Klagenfurt



4. - 8. September 2000

## KURSE

Italo Calvino

Literarischer Stadtführer

[Arbeiten mit Satellitenbildern](#)

Maschinenbelegungs- und Reihenfolgenprobleme

Presidential Election Campaign 2000

Geometrie mit dem Computer

Simulation globale

## ABSICHTEN ZIELE STRUKTUREN

Mit der Verbesserung der Kooperation zwischen Schule und Universität wollen wir begabten und besonders interessierten SchülerInnen im Alter von 16 bis 18 Jahren die Möglichkeit geben,

> einander kennen zu lernen und 5 Tage intensiv zusammen zu arbeiten,

> ihre eigenen Interessen, Neigungen und Fähigkeiten besser zu erkennen,

> das vorhandene Wissen zu vertiefen und durch Auseinandersetzung mit neuen

Fachgebieten zu erweitern,

> unter der Anleitung qualifizierter Fachleute Grundlagen und Methoden des

wissenschaftlichen Arbeitens zu erleben bzw. neue Wissensbereiche zu entdecken,

> in interessensmäßig homogenen Gruppen effiziente Teamarbeit zu erleben,

> ihre Fähigkeit zur Präsentation von Arbeiten zu erweitern,

> in einer Gruppe von Jugendlichen und Erwachsenen soziale Erfahrungen in

einem offenen, toleranten Klima zu machen.



### KURS 1: FACH DEUTSCH

Literarischer Stadtführer Klagenfurt

Thema: „Klagenfurt literarisch“

Kursleiterin: Mag. Michaela Monschein

Inhalt:

Im Mittelpunkt des Internet-Stadtführers „Klagenfurt literarisch“ steht die Kärntner Landeshauptstadt als Schauplatz der Literatur. Dabei kann ein Graffiti Georg Timber-Trattnigs genauso zum Schauplatz werden, wie einer der Wege zum See von Ingeborg Bachmann oder das Gespräch mit einem Autor bzw. einer Autorin im Arbeitszimmer.

Die thematischen Schwerpunkte werden zu Beginn des Kurses mit den TeilnehmerInnen erarbeitet. Gemeinsam gesammelte und ausgewählte historische und aktuelle literarische Texte zu Klagenfurt dienen als

Ausgangsbasis für den Stadtführer. Als Gemeinschaftsprojekt konzipiert, orientiert sich dieser Kurs an den Interessen der KursteilnehmerInnen. Gleichzeitig wird Klagenfurt den SchülerInnen als Schauplatz der Literatur vorgestellt, der auch im Internet-Zeitalter eine Menge zu bieten hat. Präsentiert werden die Ergebnisse der gemeinsamen Entdeckungsreise als multimedialer Internet-Stadtführer mit Literaturbeispielen, Grafik, Foto, Sound und Texten der KursteilnehmerInnen.

„Schauplätze der Literatur sind wie Stiegen, die aus der Unterwelt, etwa Lernet-Holenias, Musils oder Bachmanns an die Erdoberfläche heraufführen, von wo aus man mit öffentlichen Verkehrsmitteln jede weitere Entstehungsstelle von Erschütterungen und Visionen, jeden wichtigen, nämlich zu Büchern und Bildern führenden Gedanken erreichen kann, ohne selber nachhaltig an ihm zu leiden.“ (Engelbert Obernosterer)

Zielgruppe:

Literarisch interessierte Jugendliche mit Computererfahrung, die gerne in der Gruppe kreativ arbeiten.

Kursleiterin:

Mag. Michaela Monschein (Klagenfurt): studierte Germanistik und Medienkommunikation an der Universität Klagenfurt. Mitarbeiterin des Robert-Musil-Instituts für Literaturforschung. Journalistin mit Schwerpunkt Internet und Wissenschaft. Weitere Arbeitsgebiete: Text und Konzept für Internetauftritte, Public Relations.



KURS 2: FACH ENGLISCH

American Studies

Thema: Presidential Election Campaign 2000

Kursleiterinnen: Mag. Carolyn Köfer, Dr. Maureen Devine

Inhalt:

Im Kurs werden sich die TeilnehmerInnen zunächst mit dem Wahl- und Parteiensystem, sowie mit den Plattformen der beiden Großparteien, den Wahlgewohnheiten der verschiedenen Bevölkerungsgruppen und der Wahlwerbung befassen.

In kleineren Gruppen werden sie sich dann für eine Schlussdebatte vorbereiten. Sie werden Informationspakete zu den Wahlthemen mit Hilfe von Internet Homepages, Fernsehausschnitten und anderen Materialien zusammenstellen. In der Schlussdebatte werden „Mitglieder“ der beiden Parteien von „JournalistInnen“ zu den verschiedenen Themen befragt. Zusätzlich werden die TeilnehmerInnen die Möglichkeit haben, in einem „Chatroom“ einem Mitglied der amerikanischen Botschaft Fragen zu stellen.

#### Zielgruppe:

Jugendliche mit guten Englischkenntnissen, die politisch interessiert sind. Voraussetzung ist die Bereitschaft, in englischer Sprache zu diskutieren und sich näher mit den Wahlen in Amerika zu befassen.

#### Kursleiterinnen:

Dr. Maureen Devine ist am Institut für Anglistik und Amerikanistik im Bereich „American Culture Studies“ (Landeskunde und Literatur) tätig und in diesem Rahmen leitet sie in jedem Wahljahr Lehrveranstaltungen zum Thema „Presidential Elections“. Ihre Hauptgebiete in der Lehre und Forschung gelten in der zeitgenössischen amerikanischen Literatur den Werken von „African American, Native American and women“ und in der Landeskunde den Themen der multikulturellen Gesellschaft.

Mag. Carolyn Köfer, ebenfalls Amerikanerin am Institut für Anglistik und Amerikanistik, ist im Bereich Linguistik und Spracherwerb tätig. Sie hat in Washington D.C. studiert und kennt die politische Landschaft dort sehr gut. Weiters ist sie am Institut für Exkursionen in die USA zuständig und leitet heuer zum 4. Mal eine Exkursion nach Washington D.C., diesmal gerade während der Wahlzeit im November.



### KURS 3: FACH FRANZÖSISCH

Thema: Simulation globale: Toute une histoire

Französisch „spielerisch“ festigen und ausbauen

KursleiterInnen: Dr. Christa Satzinger, Luc Bousseau

Inhalt:

Eine Welt simulieren, um eine Sprache bzw. eine Fremdsprache zu erlernen, dies ist die Grundidee der „Simulation globale“. Zuerst gilt es einen Ort, in unserem Fall ein Wohnhaus zu kreieren, welches von den TeilnehmerInnen bewohnt und zum Leben erweckt wird. Dann wird das Leben, die Alltagswelt der BewohnerInnen simuliert, wobei verschiedene Facetten des Lernprozesses mit einbezogen

werden, wie z.B. die Verbesserung des mündlichen und schriftlichen Ausdrucks, kreatives Schreiben, Verwendung von authentischem Material, kommunikative Übungen und Rollenspiele... Ein Portfolio, das die TeilnehmerInnen im Laufe der Veranstaltung erstellen, soll die verschiedenen

Etappen dieses kreativen Lernprozesses dokumentieren und reflektieren.

Durch den spielerischen Umgang mit der Fremdsprache sollen Hemmschwellen abgebaut werden und bereits erworbene Fertigkeiten wiederholt, erweitert und gefestigt werden. Sprachpotential soll frei- und umgesetzt werden.

Zielgruppe:

Alle SchülerInnen (ab dem 3. Lernjahr Französisch), die bereit sind, sich auf das Sprachabenteuer einzulassen und viel Kreativität und Spaß an der Fremdsprache mitbringen.

KursleiterInnen:

Dr. Christa Satzinger studierte in Salzburg und Klagenfurt Lehramt Anglistik, Französisch und Germanistik, unterrichtete 5 Jahre lang „Deutsch als Fremdsprache“ in Frankreich und ist seit 1993 am Institut für Romanistik der Universität Klagenfurt, wo sie jahrelang in der Französischen Theatergruppe mitspielte.

Luc Bousseau studierte Germanistik und Französisch in Frankreich, kam als Austauschassistent und Lektor nach Klagenfurt und arbeitet derzeit u.a. am Institut für Romanistik der Uni Klagenfurt. Er leitete die französische Theatergruppe der Uni.



#### **KURS 4: FACH GEOGRAPHIE**

Thema: Arbeiten mit Satellitenbildern anhand ausgewählter Fallbeispiele zum Thema „Sensibles Ökosystem Erde“

KursleiterInnen: Mag. Heribert Altziebler, Mag. Isolde Kreis, Dr. Friedrich Palencsar

Inhalt:

Globale Umweltveränderungen und zerstörerische Auswirkungen menschlichen Handelns sind nicht nur seit Jahrzehnten von großem medialen Interesse, sondern auch die verschiedensten wissenschaftlichen Disziplinen versuchen sehr intensiv Grundlagen und Prozesse dieses globalen Wandels zu erforschen und aufzuzeigen. In unserer sich immer schneller ändernden Welt ist die rasche Erfassung aktueller Veränderungen des „Ökosystems Erde“ ein großes Problem geworden. Daher gewinnen Satellitenbilder und deren Interpretation immer mehr an Bedeutung.

Anhand von räumlich begrenzten Fallbeispielen werden Themen wie Bedrohung durch Stürme und Überschwemmungen, Vordringen der Wüste, globale Erwärmung und Meeresspiegelanstieg präsentiert und es wird aufgezeigt, wie Satellitenbilder diese Veränderungen dokumentieren. Nach einer kurzen, aber intensiven Einführung in die Verarbeitung digitaler Satellitenbilddaten mittels entsprechender Software sollen anschließend aus verschiedensten Quellen, wie Internet und CD-Roms eigenständig, in Kleingruppen nach eigenem Interesse ausgewählte Themen bearbeitet werden. Die dazu benötigten Programme stehen zur Verfügung. Als Endprodukt dieser Arbeit sollen Websites, CD-Roms oder andere Medien (mittels Autorenprogramm und für den späteren Eigenbedarf) erstellt werden, die am letzten Tag allen Interessierten präsentiert werden.

Zielgruppe:

Dieses Kursprogramm wendet sich an alle SchülerInnen, die einerseits Interesse an aktuellen umweltgeographischen Fragestellungen und andererseits Freude am Arbeiten mit modernen technologischen Geräten und Softwareprogrammen haben. Einzig ein Basiswissen an EDV-Kenntnissen ist mitzubringen.

KursleiterInnen:

Mag. Heribert Altziebler (Lehrer für Geographie und Englisch an den Kärntner Tourismusschulen in Villach und Lektor am Institut für Geographie und Regionalforschung), Mag. Isolde Kreis und Dr. Friedrich Palencsar (beide MitarbeiterInnen am selben Institut). Alle drei führen seit Jahren sehr intensiv angewandte Projektarbeiten durch, an denen sowohl StudentInnen des Instituts als auch SchülerInnen der Tourismusschulen beteiligt sind.



## KURS 5: FACH ITALIENISCH

Literaturwerkstatt

Thema: Italo Calvino

Kursleiterinnen: Mag. Christa Lord, Mag. Christine Zwinger

Inhalt:

Im Mittelpunkt dieses Kurses steht Italo Calvino (1923-1985), einer der international wohl bekanntesten italienischen Autoren der letzten Jahrzehnte. Das literarische Schaffen Calvinos ist überaus vielfältig, da er im Verlauf seines fast vierzig jährigen Schaffens für neue Strömungen innerhalb der Literatur und der Literaturtheorie immer offen war. Der Bogen seines Werkes spannt sich von der Auseinandersetzung mit dem 2. Weltkrieg und den eigenen Erfahrungen in der Resistenza über die Verbindung von märchenhaft-phantastischen Elementen mit konkreter Sozialkritik hin zu Erzählexperimenten, in denen die Umsetzbarkeit der Forderungen französischer Literaturtheoretiker erprobt wird.

Dieser Kurs integriert zwei unterschiedliche Zugangsmöglichkeiten zu Literatur.

Im Mittelpunkt des sprachorientierten Kursteils steht die Beschäftigung mit Calvinos Novellensammlung „Marcovaldo ovvero le stagioni in città“ (1963). Besonderes Augenmerk wird neben einer Auseinandersetzung mit den inhaltlichen, thematischen und landeskundlichen Aspekten des Werks auf den kreativen Umgang mit dem literarischen Material gelegt. Die Transposition einer Novelle in die Gegenwart, die Entwicklung eigener Marcovaldo-Geschichten oder die Umsetzung einzelner Novellen in Theaterskizzen dienen der Weiterentwicklung der eigenen schriftlichen und mündlichen Ausdrucksmöglichkeiten im Italienischen.

Der literaturwissenschaftliche Teil des Kurses versucht zuerst, den Autor und sein

Œuvre literaturgeschichtlich zu positionieren. Die Biographie des Autors ist hierbei ebenso von Interesse wie die literarischen, philosophischen und politischen Rahmenbedingungen, die zur Entstehung der Texte führten. Ausgehend von konkreter Textarbeit (Lektüre, Übersetzung, Diskussion) sollen die TeilnehmerInnen in der Folge in die Begrifflichkeit und in die Arbeitsweisen der Literaturwissenschaft eingeführt werden. Die theoretisch erworbenen Kenntnisse sollen in einem weiteren Schritt in eigenständigen Analysen und Interpretationen umgesetzt werden.

Zielgruppe:

Dieser Kurs richtet sich an SchülerInnen mit ausgeprägtem Interesse für italienische Literatur und italienische Sprache. Voraussetzung ist dabei auch die Bereitschaft, sich mit literarischen Texten nicht nur auf einer emotionalen, sondern auch auf einer rational-analytischen und kreativen Ebene auseinander zu setzen. Fundierte Sprachkenntnisse (4. und 5. Lernjahr der HAK oder 7. und 8. Klasse der

AHS) sind für diesen Kurs unbedingt erforderlich.

Kursleiterinnen:

Prof. Mag. Christa Lord (Klagenfurt) studierte Italienisch und Französisch an der Universität Klagenfurt. Seit 1985 ist sie als Lehrbeauftragte für italienische und französische Literaturwissenschaft sowie für italienische Wirtschaftssprache an der Universität Klagenfurt tätig. Zu ihren Interessen zählen neben der italienischen und französischen Literatur des 19. und 20. Jahrhunderts vor allem Sprach- und

Literaturdidaktik. Frau Lord ist bestrebt, ihr Interesse für Schauspiel, Theater und Musik auch in ihre Kurse einfließen zu lassen.

Mag. Christine Zwinger (Klagenfurt) studierte Italienisch und die Fächerkombination „Bühne, Film und andere Medien“ an der Universität Graz.

Seit 1997 ist sie Vertragsassistentin für italienische Literaturwissenschaft an der Universität Klagenfurt. Ihr Interesse gilt besonders der älteren Literatur, die

keineswegs so verstaubt ist, wie es oft den Anschein hat, aber auch der zeitgenössischen Literatur, die vieles zu bieten hat, so z. B. Literatur von Frauen, Kriminalromane oder Literatur aus Süditalien. Besonders spannend findet sie Literaturgeschichte, in der sich die Entwicklung der italienischen Literatur als Wechselbeziehung von Gesellschaft und Literatur darstellt.



## KURS 6: FACH MATHEMATIK

Computerunterstützte Mathematik

Thema: Eigenständige Vermutungs- und Beweisfindung in der Geometrie

mit Hilfe des Computers

Kursleiter: Dr. Hermann Kautschitsch, Dr. Gert Kadunz

Inhalt:

Experimentelle Wiederentdeckung der ebenen euklidischen Geometrie. Besonderes Kennzeichen von Mathematik ist neben dem Ausführen von Algorithmen auch das Finden von Vermutungen und die Formulierung von Beweisen. Diese Fähigkeiten können insbesondere durch den Einsatz des Computers gefördert werden, da mit diesem Medium eigenständige experimentelle Handlungen möglich sind.

Im ersten Kursteil wird dynamische Geometriesoftware vorgestellt und deren Handhabung geübt. Dabei wird in Kleingruppenarbeit durch experimentelle Tätigkeiten (Messungen, dynamische Veränderungen von Figuren) demonstriert, wie Vermutungen und anschauliche Begründungen aus dem Bereich der ebenen Geometrie gefunden werden können. Danach werden unter Verwendung geeigneter Vorgaben von den KursteilnehmerInnen eigenständig geometrische Fragestellungen nach eigener Wahl bearbeitet.

Im nächsten Abschnitt sollen die TeilnehmerInnen in experimenteller Form selbsttätig Vermutungen finden, die abschließend präsentiert werden können.

Zielgruppe:

Mathematisch interessierte SchülerInnen, die mit Hilfe des Computers ihr kreatives Potential und Anschauungsvermögen entdecken, erweitern und anwenden wollen.

Kursleiter:

Ao.Univ.Prof. Dr. Hermann Kautschitsch, Studium der Mathematik und Physik an der Universität Wien, 1968 Promotion mit einem algebraischen Thema, 6-jährige Unterrichtstätigkeit am Bundesgymnasium Völkermarkterring in Klagenfurt, seit 1974 an der Universität Klagenfurt, 1979 Habilitation aus Mathematik. Forschungsschwerpunkte sind Algebra und Didaktik der Mathematik insbesondere der Einsatz von Medien im Mathematikunterricht.

Dr. Gert Kadunz, Studium der Mathematik sowie Philosophie, Psychologie und Pädagogik (Lehramt) an der Universität Klagenfurt, seit 1984 Unterrichtstätigkeit am Bundesrealgymnasium Klagenfurt-Viktring, seit 1991 an der Universität Klagenfurt, 1996 Promotion aus einem didaktischen Thema. Schwerpunkte der Forschung : Visualisierung in der Mathematik, Computereinsatz im Unterricht.



KURS 7: FACH MATHEMATIK



Wirtschaftsmathematik

Thema: Maschinenbelegungs- und Reihenfolgeprobleme

Kursleiter: Univ.-Prof. Dr. Franz Rendl

Inhalt:

In der wirtschaftlichen Produktion ergibt sich oft die Situation, dass die Herstellung eines Produktes, zum Beispiel die Montage eines Fahrrades, in viele Einzelaktivitäten zerlegbar ist. Diese sind teilweise hintereinander auszuführen, sind von unterschiedlicher Dauer, und können möglicherweise nicht unterbrochen werden. Weiters sind oft mehrere Montageplätze verfügbar.

Bei Maschinenbelegungsproblemen wird danach gesucht, eine möglichst günstige Abarbeitungsfolge der einzelnen Teilschritte zu ermitteln, sodass die Gesamtfertigungszeit minimiert wird.

Bei Reihenfolgeproblemen geht es darum, einzelne Aktivitäten auf verfügbare Maschinen zu verteilen, um ein möglichst rasches Abarbeiten dieser Aktivitäten zu ermöglichen. Als Beispiel denke man etwa an die Verteilung von Schreibarbeiten an einen Pool von Schreibkräften. Für diese Art von Fragestellungen kann man mit elementaren mathematischen Überlegungen zu sehr interessanten Algorithmen gelangen. Im Kurs sollen eine Reihe von einfachen Algorithmen

mathematisch auf ihre Leistungsfähigkeit analysiert werden.

Zielgruppe:

Mathematisch interessierte Jugendliche mit Interesse für praktische Fragestellungen. Es werden nur übliche Schulkenntnisse in Mathematik vorausgesetzt, allerdings wird von den TeilnehmerInnen kreatives Denken erwartet.

Kursleiter:

Univ.-Prof. Dr. Franz Rendl war lange Zeit als Dozent an der TU Graz im Bereich Operations Research und Optimierung tätig. Seit 2 Jahren leitet er die Arbeitsgruppe Operations Research des Instituts für Mathematik der Universität Klagenfurt. Er hat bereits etliche Industrieprojekte im Bereich Wirtschaftsmathematik betreut, war lange Zeit in Kanada und den USA, und verweist auf eine lange Liste von Publikationen aus dem Bereich Optimierung und Operations Research.

# ORGANISATORISCHES

## Veranstalter:

Landesschulrat für Kärnten, Mag. Rudolf Elpelt, 10.-Oktober-Straße 24,  
9010 Klagenfurt, Tel.: 0664 4016166 oder 0463 5812-305, Fax: 0463  
5812-322

Universität Klagenfurt, Dr. Kornelia Tischler, Universitätsstraße 65-67,  
9020 Klagenfurt, Tel.: 0463 2700-570, Fax: 0463 2700-562

Pädagogisches Institut des Bundes in Kärnten, Mag. Peter Holub,  
Kaufmannngasse 8 -II, Tel.: 0463 50696-34, Fax: 0463 30696-9

## TeilnehmerInnen:

SchülerInnen der 6., 7. und 8. Klasse AHS bzw. II., III., IV. und V.  
Jahrgänge der BMHS

## Anmeldung:

Mittels beiliegendem Anmeldeformular und einer kurzen Begründung,  
warum die SchülerInnen an dem von ihnen gewählten Kurs teilnehmen  
möchten und was sie dazu befähigt. Die Auswahl und Verständigung der  
aufgenommenen TeilnehmerInnen erfolgt durch die KursleiterInnen.

## Kosten:

Der Selbstkostenbeitrag der TeilnehmerInnen in der Höhe von ATS  
500,- ist nach Erhalt der Aufnahmebestätigung einzuzahlen.

## Veranstaltungsort und Zeit:

Universität Klagenfurt, Universitätsstraße 65-67, 9020 Klagenfurt, Tel.:  
0463 2700

4.-8. September 2000 jeweils 9-1330, Treffpunkt: 4. 9. in der Aula der  
Universität.

## Anmeldefrist:

16. Juni 2000



Impressum

Herausgeber: Pädagogisches Institut des Bundes in Kärnten

Für den Inhalt verantwortlich: Dr. Kornelia Tischler und Mag. Rudolf  
Elpelt

Layout: Mag. Peter Holub